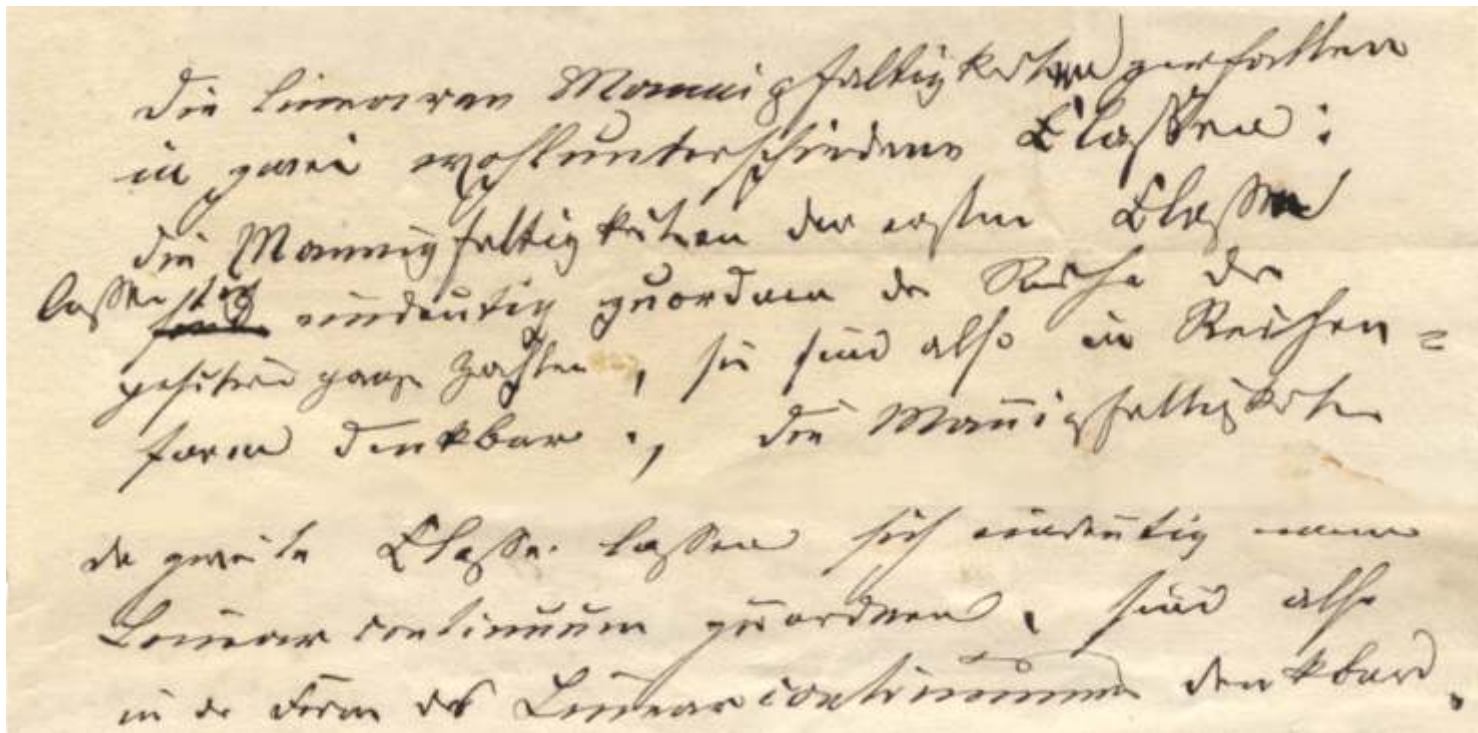




**Cantor-Vorlesung
der Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg
2016**

A photograph of a handwritten manuscript snippet on aged, yellowish paper. The text is written in a cursive script, likely German, and is arranged in two paragraphs. The first paragraph discusses the classification of linear manifolds, mentioning that they can be divided into two classes. The second paragraph further elaborates on these classes, stating that the first class can be assigned to the sequence of positive integers, and the second class can be assigned to a linear continuum. The handwriting is somewhat slanted and shows signs of being a draft or a working paper.

Die linearen Mannigfaltigkeiten zerfallen in zwei wohlunterscheidbare Klassen:
Die Mannigfaltigkeiten der ersten Klasse lassen sich eindeutig zuordnen der Reihe der positiven ganzen
Zahlen, sie sind also in Reihenform denkbar; die Mannigfaltigkeiten der zweiten Klasse lassen sich
eindeutig einem Linearcontinuum zuordnen, sind also in der Form des Linearcontinuum denkbar.

Ausschnitt aus einem Entwurf eines Briefes von Georg Cantor
vermutlich an Richard Dedekind unter dem Datum 30. Mai 1876

Die linearen Mannigfaltigkeiten zerfallen in zwei wohlunterscheidbare Klassen:

Die Mannigfaltigkeiten der ersten Klasse lassen sich eindeutig zuordnen der Reihe der positiven ganzen Zahlen, sie sind also in Reihenform denkbar; die Mannigfaltigkeiten der zweiten Klasse lassen sich eindeutig einem Linearcontinuum zuordnen, sind also in der Form des Linearcontinuum denkbar.

Einladung

Am **2. Juni 2016** wird die erste

CANTOR-Vorlesung der Universität Halle-Wittenberg

stattfinden.

Den Festvortrag zum Thema

Liouville, Borel-normale und Martin-Löf zufällige Zahlen

wird **Herr Prof. Dr. Ludwig Staiger** halten.

Beginn: 16 Uhr

Ort: Raum 1.04, Halle (Saale), Von-Seckendorff-Platz 1



Georg-Cantor-Vereinigung
der Freunde und Förderer
von Mathematik und Informatik
an der Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg e. V.



Institut für Mathematik
der Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg

Institut für Informatik
der Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg

Zur Teilnahme an der 1. CANTOR-Vorlesung wird herzlich eingeladen.

Zur Einstimmung bei Kaffee, Tee und Kuchen treffen wir uns ab 15.30 Uhr im Raum 1.16, Von-Seckendorff-Platz 1.

Titelbild: Ausschnitt aus der Georg Cantor gewidmeten Seite des „Wissenschaftswürfels“ der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (Bronzeplastik von Gerhard Geyer, 1972)

Seite 2: Der Briefentwurf 1876 gehört zu dem Teil des Cantor-Nachlasses, der durch die Familie Dr. A. Vahlen dem Institut für Mathematik zur wissenschaftlichen Bearbeitung übergeben wurde.